

First Day At School

Von Erina_mad-yukishiro

Inhaltsverzeichnis

Teil 1	2
Teil 2	5
Teil 3	8
Teil 4	11

Teil 1

First Day At School ~ von Yukishiro ~

1/4

Wenn ich jetzt meine Lieblings Musiker zusammenstellen würde sähe es so aus und wie sie benehmen würden in der schule kann ich einfach nicht so ausdrücken wie ich es mir denke, vor allem stelle man sie in die gleiche Jahrgangsstufe, derselben Schule und das in einem Kurssystem,... Und man stellt sie genau so verrückt dar, obwohl viele doch nicht so irre sind, wie manch anderer, dann wird es sicher viel Spaß geben.(Aber ich lasse es etwas ruhig an gehen, schließlich ist es ja der erste Tag, und werde mich in den nächsten Fanfics mich reinsteigern, versprochen.[Ich versuche es zumindest])

Die, Gackt, Fu-ki, Mana, Hizumi, Juka, Kaede, Kaoru, Karyu, Kazuno, Kyo, Miyavi, Shin, Tsukasa, Toshi, und Zero gehen zusammen zur Schule in der Schulband und verbringen Fächer, wie: Theater, Kunst, Musik zusammen, sowie die Pausen. Obwohl sie so viele sind könnte man sie schon als Orchester bezeichnen. Da alle sehr anziehend sind auf die Mädels, versuchen sie sich immer in den Pausen zu verstecken. Das ist nicht immer so einfach. Die zwei Streithammel sind natürlich Camui Gackt und Mana, die wirklich weit von einander wegsetzen. Sie waren ja mal das Paar der letzten Kursstufen nur seit den Sommerferien hatten sie so einen heftigen Streit, das sie nichts mehr wirklich miteinander wissen wollten. Weil ihr Schuljahr erst begonnen hatte und sie eine neue Musiklehrerin bekamen mussten sie sich vorstellen. (Gleichzeitig auch Kursleiterin)

Lehrerin: Hallo ich bin euer neuer Lehrerin Sango-sensai.

Lehrerin zu Mana: Bitte stellen sie sich doch mal als erstes vor. (Denkt ist das einzige Mädchen zwischen den anderen Jungs, ob wohl es kein einziges Mädchen in dem Kurs gibt).

Mana schweigt. Lehrer wird nervös wartet 2 Minuten.

Die Diva hat ja kein vertrauen in diese Lehrerin, deswegen flüsterte er alles in Jukas und Kazunos Ohr.

Juka: Das ist Mana!

Lehrerin zu Juka: Und warum kann es Mana nicht selber sagen?

Kazuna antwortet für Juka: 1. Mana spricht nicht mit fremden und 2. Sprech ich sicher für alle, das sie sicher nicht mit unseren Maasstäben mithalten können. Um es zu vereinfachen, sie hätten sich einen anderen Kurs wählen sollen oder den Beruf wechseln sollen.

Lehrerin: Wieso? Ich verstehe nicht ganz!

Gackt zur Lehrerin: Sie wissen wohl nicht, wer wir sind? Wir sind die zukünftigen Stars von Japan.

Lehrerin: *grins* Das ich nicht lache! Das ist doch nur ein billiger scherz und nicht mehr, ihr habt überhaupt kein Talent.

Die: Woher behaupten sie so was, haben sie schon mal was von uns gehört oder was? Oder warum können sie so was beurteilen?

Fu-ki: Genau! Ich schlage vor sie zeigen wie sie singen, welches Instrument sie besser als wir beherrschen, wie schnell sie ein neues Lied komponieren können und das alles

verbunden mit den wichtigsten Bestandteilen eines Songs! Oder was meint ihr?

Alle: Ja genau, nur Lehrer die uns noch was beibringen können, dürfen uns Unterrichten!

Mana räuspert laut! Juka hält sein Ohr hin.

Mana flüstert zu Juka: Aber jeder und wenn einer langsamer ist als sie bleibt sie unsere Lehrerin für dieses Jahr. Und es dürfen keine Fehler darauf sein.

Juka wiederholt es noch mal für alle.

Juka: Alle einverstanden?

Lehrerin: Nur wenn Mana dann auch verspricht das er mir vertraut und ohne das du Juka antworten musst für ihn, das gilt auch für die anderen.

Miyavi: Okay die ersten 3 müssen dies dann aber auch zur nächsten Bandprobe vorstellen!

Shin zu Mana vorbeugend: Aber du sagst doch immer das du schlecht singst, warum machst du dann so einen Vorschlag.

Mana schreibt was auf seinen Block: Weil es wenigstens möglich wäre das wir nicht immer wieder jemanden neues als Lehrer bekommen, da doch alle keine wirkliche Ahnung von unserer Musik haben.

Die, Kaede, Kaoru, Karyu, Hizumi, sind Geld zählen beschäftigt, da sie dran sind Bier, Zigaretten, Kaugummis und andere Kleinigkeiten vom Supermarkt in der Pause zu holen.

Tsukasa, Toshi, und Zero planen die nächsten Konzerte und schreiben Liebesbriefe an ihre Liebsten (Mana, Gackt, Miyavi, Fu-ki, Shin). Diese schmeißen sie täglich mit den anderen Briefen weg, ohne sie vorher zu lesen?

Lehrerin: Verteilt allen noch die neuen Stundenpläne.

Klingel zur Pause ertönt. Und manche stürmen zum Proberaum, manche zur Raucherecke, und manche verstecken sich um einige Dummheiten zu tun (Ihr wisst schon) und der Rest holt die Sachen vom Supermarkt gleich um die Ecke.

Im Proberaum duftet es nach 2 Minuten nach Zigaretten und Bier, na ja und nach Fertiggerichten. Sie könnten ja auch die Lunchpakete von den Mädels nehmen, aber sie haben Angst, dass sie daran sterben könnten.

Gackt probiert schon mal die voll cool, neuen Drums aus (Tok, tok, tok, tok, tok) und dann legt er die Sticks wieder hin und geht zu Shin mit ans Klavier um einige Annäherungen bei ihm zu machen. Mana stimmt in der anderen Ecke seine Gitarre und schaut eifersüchtig zu Gackt.

Miyavi und Fu-ki stimmen ihre Kehlen mit Bier und machen schon mal ein Do ri mi wa so ro, auf allen möglich Höhen und Tiefen der Tonleiter. Nach und nach treffen auch endlich die Anderen ein.

Zero: Hier sind die nächsten wichtigen Termine die wir haben. Und meckert ja nicht rum, wir haben uns richtig mühe gegeben!

Die: Was soll das den heißen? Das kann man gar nicht lesen!

Toshi, Tsukasa und Zero schauen zu Die: Mensch das ist eine Abkürzung du Idiot.

Die: Ja und was bedeutet diese Abkürzung?

Kaoru brüllt (hatte eine scheiß Nacht hinter sich): Wie oft soll ich sagen das ihr die Pläne nicht mit Abkürzungen versehen sollt? Die ist halt nicht der schlauste merkt euch das!

Miyavi: Deswegen musst du aber auch nicht schreien.

Die: Ja aber,...

Kaoru: Ach ja, warum soll ich mich nicht auf regen? Ich reg mich aber auf!

Die: Klärt mich jemand auf....

Miyavi: Beruhig dich doch wieder mal! Es bringt doch nichts, die meisten vergessen es doch auch beim nächsten mal wieder.

Kaoru: Man dann soll ich das also machen? Ja Kaoru mach mal dies, Kaoru mach mal das! Ach da ist noch was! Warum bin ich überhaupt noch hier?

Die: Bitte...

Miyavi und Kaoru: Halt die Klappe du Dummkopf!

Juka: He es reicht mal wieder ihr zwei! Wir haben es doch kapiert. Gebt es mir ich mache es noch mal neu.

Shin umarmt Die zärtlich mit einem Küsschen: Das heißt nur Bandbesetzung. Nimm es nicht zu ernst. Okay.

Alle haben sich beruhigt und Hizumi gibt den Takt an: Und eins und zwei und eins zwei drei vier. Gackt, Kyo, Miyavi, Juka, Hizumi dürfen Singen und spielen ab und zu noch paar Kleinigkeiten mit einem Instrument der Rest schnappt sich einfach eins was rum steht.

Mana: Halt! Stopp! Das klingt ja schrecklich, einigen wir uns erst mal auf einen Song und nicht schon auf die Wette!

Kyo: Wie wäre es, wenn wir losen würden? Wer ist dafür?

Kazuno: Ja aber wir brauchen ja zwei Behälter! Einen mit unseren Namen wer ziehen darf und der Andere mit unseren neuen Songs! Und nach Namenliste fängt der an, der ganz oben steht.

Gackt: Klingt nicht schlecht.

Schnell werden zwei Zettel ausgedruckt und zerschnitten und in Überraschungseier gesteckt.

Die zieht: Zero darf ziehen!

Zero: Wir spielen ein neues Lied von Kaede.

Kaede. Na dann auf 4 geht es los. 1 und 2 und 1, 2, 3, 4.

Fu-ki kennt seinen Text schon auswendig und Gackt macht kleine hüpferein, um näher bei ihm zu sein und Mana zu ärgern. Kyo schreit dieses Lied vor sich hin und Miyavi gibt es auf und nimmt sich lieber eine Gitarre. Hizumi ist so neutral wie Fu-ki.

Keiner bekommt es mit das es Geklingelt hat zum Unterricht, deswegen spielen sie so lange bis der Lehrer ins Zimmer eintritt und der die Sicherung vom Strom ausschaltet. (Wie gut das sie immer alles wie Zigaretten und Alk vorher verstecken bevor sie anfangen zu spielen. Schließlich brauchen sie viel Platz, falls jemand aus der Reihe tanzt und das tut immer jemand.) Alle umarmen sich noch mal schnell und gehen in die unterschiedlichen Räume, wo jetzt jeder Unterricht hat.

Teil 2

2/4

Figuren: Direktor, Lehrerin, Fu-ki, Yukikoji

.....

Er möchte höflich anklopfen, als der Direktor neben ihm steht, welcher ein Mädchen neben sich hat.

Direktor: Na Fu-ki-seito was machen sie noch draußen? Sie kommen gleich am ersten Schultag zu spät zum Unterricht. Das ist aber nicht gut. Als strafe oder nicht wirst du unsere neue Schülerin helfen, sich hier zu recht zu finden. Und wehe sie kommt vorbei und beschwert sich, dann kannst du mit einem Verweis rechnen.

Fu-ki: Ja kein Problem.

Direktor macht die Tür: Entschuldigen sie bitte die Störung, aber ich bringe hier zwei Schüler. Eine Austauschschülerin aus Deutschland und ihren Betreuer Fu-ki für die nächste zeit.

Also viel spaß und erfolg.

Lehrerin: Hallo! Fu-ki setzt dich! Und sie, würden sich bitte vorstellen.

Yukikoji: Ja! Ich bin Yukikoji und komme aus Deutschland und mache hier ein Austauschjahr, da ich dieses für meine Zukunft benötige.

Lehrerin: Erzähl bitte wo her du genauer kommst.

Yukikoji: Aus Thüringen. Lebe wegen meines Studiums in Frankfurt am Main.

Lehrerin: Okay, setzt dich bitte neben Fu-ki.

Yukikoji setzt sich auf den Freien platz und hat schon ganz viele Briefe auf den Tisch.

Fu-ki zu Yukikoji: He die brauchst du jetzt nicht lesen, da steht eh über all das gleiche drin.

Yukikoji zu Fu-ki: Kann sein. Lass mich raten du willst sicher aber fragen stellen?!

Fu-ki zu Yukikoji: Ähm ja! Sag mal, was hörst du den so für Musik?

Yukikoji will nicht so auffallen und schreibt es alles auf einen Zettel, was sie denkt das es

Fu-ki interessiert. Reicht den Brief rüber.

Fu-ki zu Yukikoji: Was du bist eine Sängerin? Ist ja toll, was Musik macht ihr?

Yukikoji: Gothic aber basierend auf Visual-kei, Neus, Domestik (J-pop)... Aber ich kann leider kein Instrument spielen.

Fu-ki zu Yukikoji: Hast du auch deutsche Musik mit?

Yukikoji zu Fu-ki: Was für deutsche Musik kennst du denn?

Fu-ki zu Yukikoji: Na ja so was wie Beethoven?

Yukikoji zu Fu-ki: Sag mal willst du mich verarschen, so was hören bei uns nur ältere Leute.

Ich kann dir ja bessere Musik geben, die man wenigstens anhören kann.

Lehrerin bemerkt die Unterhaltung. Läst aber sich nichts anmerken. Als sie dann einige Sätze an die Tafel schreibt, bemerkt Yukikoji viele Fehler. Sie geht vor nimmt die Kreide und verbessert die Sätze und geht wieder.

Lehrerin zu Yukikoji: Möchten sie den Unterricht weiter führen.

Yukikoji: Ja das würde ich gerne tun, wenn sie mich darum bitten!

Alle lachen nur Fu-ki nicht.

Fu-ki zu Yukikoji: Du hast da einen kleinen Fehler in deinem Ausdruck gehabt.

Yukikoji zu Fu-ki: Dann nenn ihn mir, damit ich mir es merken kann, denn auch meine japanisch Lehrerin hat sicher immer mal paar Fehler gemacht. Lehrer sind ja genau so Menschen, wie wir Schüler, ist doch logisch oder?

Fu-ki zu Yukikoji: Aber bitte leg dich nicht so sehr mit unseren Lehrern an, sonst kann es sein das du dir viele Verweise einholen kannst. Und das ist nicht gerade gut.

Es geht ums vorlesen und Yukikoji, soll zeigen wie gut sie auch die japanische Sprache beherrscht und soll den deutschen Text übersetzten. Yukikoji überfliegt den Text und trägt ihn dann vor, wie ein auswendig gelerntes Gedicht, na ja sie haben wohl die gleichen Bücher verwendet. Die Lehrerin staunt über das gute japanisch was sie an den Tag legt. Yukikoji lobt sich selber und setzt sich wieder mit gutem Gewissen hin.

Fu-ki schaut sie an und deutet ein komisches Gesicht, was soviel wie "Bitte kann ich von dir Nachhilfe bekommen"(auf Knien stehend natürlich und bettelnd wie ein kleiner Hund).

Yukikoji schaut in ihren Rucksack und sieht das sie ihr Frühstück vergessen hat, so wie ihr Portmonee, um sich etwas zu kaufen.

Yukikoji zu Fu-ki: Sag mal, kannst du mir was leihen, denn ich habe mein Essen vergessen bei meinen Pflegeeltern.

Fu-ki zu Yukikoji: Ja wenn ich dir dann paar Leute bekannt machen darf! Und du ne Zigarette hättest für mich!

Yukikoji in den Gedanken: Wie gut das ich Raucherin bin!

Yukikoji zu Fu-ki: Ist das rauchen hier echt gestattet?

Fu-ki zu Yukikoji: Ja aber nur in der Raucherecke, aber ich und meine Kumpels haben eigentlich nicht wirklich die Möglichkeit dort zu stehen.

Yukikoji zu Fu-ki: Wieso?

Fu-ki zu Yukikoji: Erstens keine Zeit, da wir die Pausen zum Proben nutzen. Und zweitens, weil die meisten Mädchen wie Kletten an uns hängen und die Kerle uns am liebsten in Gräbern wieder sehen würden. Drittens, für die Mädchen ist es nicht gestattet zu rauchen, aber ich habe ja ne Schachtel bei dir im Ranzen gesehen. Am Besten, du tust sie beim nächsten mal in die Schuhe oder sonst wohin, weil hier ab und zu Kontrollen gemacht werden.

Yukikoji zu Fu-ki: Danke! Wie lange haben wir noch Unterricht?

Fu-ki zu Yukikoji: Nicht mehr lange! Nur noch 5 Minuten.

Fu-ki holt sein Handy raus und schreibt schnell eine Nachricht an alle, das er sie mit bringt und das sie wenigstens was zu Essen abgeben sollen. Yukikoji beantwortet nebenbei die Briefe und gibt sie zurück. Es hatte sich herausgestellt gehabt, dass Fu-ki Recht hatte mit dem was in dem Briefen stand, deswegen hatte sie überall dasselbe rein geschrieben.

Text in den Briefen (Waren alle von den Jungs in der Klasse): "Gibst du mir Nachhilfe in Deutsch?"; "Ich koche für dich auch mal was!"; "Gehst du mit mir mal ins Kino; Bar; ..."

Übersetzung der Briefe auf Deutsch: "Willst du mit mir gehen?" (Ja; Nein; Vielleicht) zum Ankreuzen.

Arme Yukikoji, da sie die einzige ist die wirklich auffällt jetzt in der Schule. Aber ich denke, dass sie bei Kleinen Stars gut aufgehoben ist, kann ja passieren das es auch nicht so ist, da sie nun mal auf Männer mit femininen Eigenschaften steht (Lange

Haare, Männer in Gothic Lolita Sachen, ...).

Teil 3

3/4

Figuren: Die, Gackt, Fu-ki, Mana, Hizumi, Juka, Kaede, Kaoru, Karyu, Kazuno, Kyo, Miyavi, Shin, Tsukasa, Toshi, Yukikoji (das wirklich einzige Mädchen in der Truppe) und Zero.

.....

Endlich mal wieder Pause für unsere Schönheiten. Fu-ki bringt Yukikoji mit zum Proberaum.

Dort angekommen sitzen alle gespannt da und Yukikoji ist richtig außer Puste, da sie noch nie so schnell um ihr Leben rennen musste, da alle Mädels hinter Fu-ki her sind. So lieb und nett wie alle sind, schauen sie alle erst mal doof drein. So in der Hinsicht, das ist ja ein Mädchen (wahrscheinlich wieder nur so eine die nur auf Ruhm der Jungs abfährt).

Aber sie lassen es sich zum Glück nicht anmerken (Wäre ja wirklich peinlich).

Fu-ki: Also Jungs, das ist Yukikoji und kommt aus Deutschland. Ich soll auf sie die ersten paar Wochen aufpassen.

Yukikoji: Das Vorstellen hätte ich auch selber hinbekommen!

Juka: Und warum ist sie jetzt ausgerechnet bei uns hier?

Yukikoji: Weil ich Fu-ki gesagt hatte das ich in einer Band spiele in Deutschland.

Kyo: Und welches Instrument spielst du dort.

Yukikoji: Um ehrlich zu sein, ich kann kein Instrument spielen, da ich es nie gelernt hatte bis jetzt, aber ich kann Noten lesen. Ich habe die Aufgabe Songtexte zu schreiben, wenn möglich auch noch zu übersetzen und diese zu singen. Ich plane meistens unsere Auftritte, Kostüme, und was noch alles dazu gehört.

Gackt: Was macht ihr für Musik?

Yukikoji: Eigentlich genau dasselbe wie ihr, das heißt Gothic, auf Visual-kei, Neus, Domestik (J-pop), ...

Die: Es ist aber nicht dasselbe.

Yukikoji: Für uns schon. Aber wenn du meinst, dass diese Art für Musik nur beschrieben soll, dass Männer in Frauensachen rumlaufen, dann hast du dich aber geschnitten.

Für uns ist es wichtig gut auszusehen und auch gute Musik zu machen, egal auf welche Art und Weise, wie wir unsere Songs vorstellen (japanisch, englisch, französisch und natürlich deutsch).

Kaede: Dann beweiß es uns doch einfach.

Hizumi: Ähm Leute, soll das auch so eine Wette wie mit unsere Kursleiterin werden?

Toshi: Ja wahrscheinlich.

Zero: Das hält doch kein normaler Mensch hier aus.

Juka: Ich frage mich wieso wir eigentlich immer noch eine Band sind? Liegt es daran das sie eine Frau ist und außerdem aus einem anderen Land kommt oder warum stellt sich hier jeder gleich an?

Yukikoji: Ganz einfach, ihr habt Angst davor, das eine Frau etwas kann und das sie euch auseinander bringen könnte.

Yukikoji zu Fu-ki: Wolltest du nicht eine Zigarette vorhin haben? Hier nimm.

Beide machen erstmal die Zigaretten an und rauchen erst mal gemütlich.

Mana betrachtet sie von weiten in seiner kleinen Ecke.

Mana denkt: Wird das wirklich gut gehen? Ich hoffe schon, neuer Wind hat noch niemandem geschadet.

Shin schleicht sich an Yukikoji an und schaut wie sie reagiert auf seinen kleinen scherz. Er nimmt ihre Hand mit der Zigarette und zieht dran, wobei er sie so fest hält, als ob er noch was anderes will.

Yukikoji zu Shin: Ähm ja, sag doch was wenn du eine Zigarette willst.

Shin zu Yukikoji: Ich wollte nur einen Zug und

Shin zieht sie zu sich ran und gibt ihr einen Zungenkuss vor allen. Darauf war Yukikoji jetzt echt nicht gefasst. Da sie keine Kraft hat sich zu wären, passiert was passieren musste. Die Zigarette fällt ihr aus der Hand und brennt sich auf Shin seine Haut.

Shin schreit: Au wa, das tut doch weh, kannst du nicht aufpassen?

Yukikoji zu Shin: Es tut mir wirklich Leid, wie kann ich das wieder gut machen?

Mana traut sich vor fremden den Mund auf zu mach.

Mana zu Yukikoji: Also bei so einer Aktion die Shin gerade Abgezogen hast, brauchst du dich wirklich nicht zu entschuldigen. Er ist doch selber Schuld und müsste sich eher bei dir entschuldigen.

Tsakasa: Da gebe ich ihm Recht.

Kazuno, Miyavi und Kaoru kommen gerade vom Supermarkt und vom Imbissladen.

Kazuno, Miyavi + Kaoru: Vorsicht! Heiß und Fettig! Wer von euch hatte großen Hunger?

Kazuno: Die extra große Bestellung von Fu-ki!

Fu-ki an Kazuno: Ich habe nicht gesagt eine große Portion jeweils sondern für zwei Personen ihr Idioten! Ihr habt echt nur Schwuchtellaien im Kopf, das kann echt nicht angehen!

Also zeig her was ihr bekommen habt!

Fu-ki schaut es sich an und geht zu Yukikoji.

Fu-ki zu Yukikoji: Welches ist dir lieber?

Yukikoji zu Fu-ki: Gib mir eins von beiden! Ich esse fast alles außer Fugo und Quallen!

Fu-ki zu Yukikoji: Zum Glück! So was kann ich mir nämlich noch nicht leisten.
schmunzel

Dann machen wir am besten hälfte hälfe okay!

Yukikoji zu Fu-ki: Das ist eine gute Idee. Was haltet ihr davon wenn ich euch für morgen etwas Koche als dank?

Alle ziehen sich zu Gruppenversammlung zusammen und besprechen den Vorschlag. Anfangs versuchen sie noch alle zu flüstern, was aber doch zu einer lauten, durcheinander geratene Diskussion führt.

Das Ergebnis ist doch klar. Ja natürlich soll sie Kochen aber immer, damit alle sparen können für andere Dinge, wie: Instrumente, Verstärker, Beläutung, Stoffe für neue Kostüme, (ironisch gemeint, da das meiste Geld eh für andere Zwecke verwendet werden, ihr wisst schon was ich meine)

Ob das mal gut geht?

[Bemerkung: Ich hätte manchmal in meinem Kopf bemerken sollen, das ich es doof finde das ich es so geschrieben habe, da ich als Yukishiro wirklich die Bandnamen auftauchen lassen kann, die ich mag aus Japan (siehe Figurenauswahl). Na ja zu spät, hätte ich echt vorher überlegen sollen. Da merkt man mal wieder auf einem Gymnasium verblödet man. (Ich spreche hier aus reiner Erfahrung. Deswegen verzeiht

mir auch meine Ausdruckwahl, obwohl sie nicht zu verzeihen ist. Ich weis.) Aber besser spät als nie.]

Teil 4

4/4

Figuren: Die, Gackt, Fu-ki, Mana, Hizumi, Juka, Kaede, Kaoru, Karyu, Kazuno, Kyo, Miyavi, Shin, Tsukasa, Toshi, Yukikoji (das wirklich einzige Mädchen in der Truppe) und Zero.

.....

Nach Stundenplan, hätte Yukikoji auch schon nach Hause gehen können, aber dafür ist sie zu doof dafür, und bekommt es noch nicht mal mit.

Nebenbei der Großen Unterhaltung die sie jetzt führen, da Yukikoji nun in der Truppe aufgenommen wurde überlegen sich alle wie sie die Lehrerin schlagen könnten.

Sie tun das aber so auffällig das sie es bemerkt. Und äußert es.

Yukikoji: Sagt mal Leute, irgendetwas stinkt mir hier aber noch. Kann es sein das ihr alle, wirklich alle noch irgendwie ein großes Problem habt?

Toshi zu Yukikoji: Ähm das geht dich nichts an. Gerade aufgenommen und schon rum Zicken, das geht ja wohl gar nicht.

Yukikoji zu Toshi: Schuldige der Nachfrage!

Karyu zu Yukikoji: Ja wir haben ein großes Problem, das uns eine gewisse Diva auf den Hals gehangen hatte.

Yukikoji zu Karyu: Wer soll das sein?

Zero zu Yukikoji: Na wer wohl, denk mal nach! Wer deiner Meinung sieht wie eine Diva hier aus.

Kyo fügt hinzu: Derjenige spricht nicht gerne mit Fremden!

Yukikoji denkt ganz doll nach.

Yukikoji: Ich weis es nicht, jeder hatte schon was zu mir gesagt. Aber wer hier nach einer Diva aussieht, kann ich euch auch nicht gerade sagen.

Mana: Ja ich gebe es zu das ich es war, der diesen Gedanken und diesen äußerte. Aber ich finde das ganz schön fies von euch, ehrlich, oder seit ihr auf irgendetwas neidisch. Sagt es lieber gleich, sonst bekommt ihr das ein anderes mal wieder vorgehalten.

Zero zu Mana: Ja wir sind neidisch darauf das dein Laden so erfolgreich ist und unsere nicht.

Mana zu Zero: Aber das liegt sicher nicht an mir, wenn dann liegt es daran, das ihr unfreundlich zu euren Kunden seit, sowie das ihr irgendwelchen Müll verkauft bzw. euer Geld in unwichtige Dinge investiert, was ihr echt nicht bräuchtet.

Fu-ki mischt sich ein und wechselt das Thema ganz unauffällig.

Fu-ki: Sagt mal wollen wir heute überhaupt noch Proben oder nur noch diskutieren?

Yukikoji: Genau, wolltet ihr nicht wissen, was ich so alles drauf habe?

Gackt zu Yukikoji: Du hast gesagt, das du auch Songtext schreibst, lass mich raten, du hast keinen dabei!

Yukikoji zu Gackt: Richtig ich hatte keinen dabei, aber woher sollte ich ahnen das ich solche Leute wie euch kennen lerne?

Gackt zu Yukikoji: Na hast du nicht gewusst, auf was du für eine Schule kommst?

Yukikoji zu Gackt: Nein, ich hatte es erst heute Morgen von meinen Pflegeeltern erfahren.

Kyo zu Yukikoji: Was sollte eigentlich heißen, du hattest keinen Songtext mit dabei?

Yukikoji zu Kyo: Das soll heißen, das als ihr diskutiert hattet ich einen Song

geschrieben hatte.

Kazuno sieht das sie den Block auf ihren Beinen liegen hat. Und da er genau ihr steht, erlaubt er sich diesen zu entwenden.

Kazuno zu Yukikoji: Ich darf doch mal so frei sein *entreib*.

Yukikoji zu Kazuno: He halt er ist noch nicht ganz fertig.

Kazuno schaut ihn sich an und neben bei versucht Yukikoji ihn wieder zubekommen.

Kazuno zu Die: He schau dir das mal an.

Yukikoji zu Kazuno: Ich hab doch gesagt er ist noch nicht ganz fertig.

Die und Kazuno: Na und ist doch egal!

Jetzt geht es Reihe um. Yukikoji hat echt Angst, da alle in diesem Moment wo sie es lesen ein richtiges Pokerface zu Tage legen. Shin setzt sich ans Klavier und denkt sich eine passende Melodie aus, damit er den Takt besser auf dem Schlagzeug spielen kann (Das macht er auch generell so).

Shin: Na wie gefällt euch die Melodie dazu.

Alle: Nein! Das benötigt mehr Pep.

Shin: Und wie soll ich das machen. Jemand einen besseren Vorschlag? Mana vielleicht?

Mana zu Shin: Nein, frag mich nicht immer zu erst.

Yukikoji geht zu Shin ans Klavier.

Yukikoji zu Shin: Darf ich mal kurz?

Shin zu Yukikoji: Denke du kannst kein Instrument spielen.

Yukikoji zu Shin: Stimmt kann ich auch nicht! Aber ich kann die Noten die ich mir gerade im Kopf vorstelle umsetzen, was ich nicht immer kann. Also das müsste sich ungefähr so anhören. Da ich ja den Text noch nicht ganz übersetzt habe.

Yukikoji spielt bis zum Refrain des Liedes und singt den Text.

Yukikoji: Weiter bin ich leider noch nicht gekommen Jungs. Aber da muss auch noch was mit rein, abgesehen von anderen Instrumenten.

Kaede: Wartet ich hab es gleich.

Kaede schmeißt den Synthesizer an.

Kaede zu Yukikoji: bitte Spiel das noch mal ohne zu singen.

Yukikoji schaut blöde aus der Wäsche, da sie so was immer nur einmal kann und sich dann immer wieder verspielt, das ist wie so eine Art Eingebung bei ihr. (Fragt mich bitte nicht warum.) Aber zum Glück gibt es ja unsere Kleinen Helden die sich Melodien einprägen können und diese dann wiedergeben können *gelle*. Shin über nimmt das also noch mal.

(Vermutung Shin steht wirklich auf Yukikoji, das wäre natürlich Wahnsinn. Ist Shin eigentlich im wirklichen leben schon vergeben? * Doofe frage, sicherlich ja, und wenn nicht, würde er sicherlich nichts mit seinen Fans anfangen, obwohl ich mir da wirklich nicht sicher wäre, sind doch auch alle nur Menschen*)

(Da ich selber gerne Lieder schreibe möchte ich hier einen Song veröffentlichen, und falls eine Band dieses lesen sollte, bitte ich darum ~ ich will wieder in eine Band, da meine nicht mehr existiert, außerdem habe ich jemanden versprochen Berühmt zu werden und ihn zu meinen Konzert einzuladen. ~ Deswegen verliere ich auch diesen Glauben nicht daran, obwohl ich bei "Deutschland sucht den Superstar, Popstars,..." hätte mit machen können, aber ich fand es echt gesagt zu doof)

Alle stellen sich auf und nehmen sich ihre Instrumente. Yukikoji ist zur Sängerin erklärt worden und soll entscheiden, da sie sagte das sie noch einen männlichen Part mit ein geplant hatte, doch sie kann sich nicht entscheiden, oder doch. Sie wählte Mana unsere Diva aus, weil ausgerechnet er behauptet, das er nicht singen kann, jeden falls nicht mit anderen Sängern mit halten kann. (Genau ich hätte so gerne Mana

mal singen gehört, als ich wusste das Mana eine neue Band hatte, aber das war nur vorgetäuscht. (Ich hoffe, dass er sich irgendwann mal wieder mit Gackt verträgt.) Schließlich war ich am 26.03.05 in München, Rosenheimerstraße(Ost-Bahnhof) große Elser Halle um die Band live zu hören[Malice Mizer fand ich schon so lange toll, bemerkte aber erst seit dem meine Freundin mir die eine Cd zum Geburtstag schenkte, das ich diese schon kannte, seit dem ich mit meinem Ex zusammen war];[Freude auf den 28.05.05 in Berlin, in der Kolambia Halle, auf Dir en Grey ~ und diesmal kommt meine Freundin mit, egal was passiert])

Ich werde den Songtext so lassen wie es sich gehört, alle die besser japanisch können als ich dürfen mir bescheid geben, was ich alles falsch geschrieben habe, damit ich es berichtigen kann. Schließlich, bereite ich mich schon mal auf meine Studiumszeit vor, die sehr anstrengend wird (Japanologie, ich weiß das da viel dazu gehört, und ich gehe nicht nur wegen Manga, Anime, Musik und Sprache hin, ich will alles wissen, da es süchtig macht und bei mir wird es Jahr zu Jahr schlimmer, das kann ich euch bestätigen lassen.).

Shizuka iru ~ von Yukikoji ~

Dameronasei

Iannai

Dameronasei

Anata mae ni nanika hanatsumasu

Anata kakimasen to dameronasei

Anata moshi harsu iru nara niosoi

Dakara dameronasei

Dameronasei

Kotoba naze narabe sude ni osugiru aru

Dameronasei

Anata moshi hanatsumasu uara iru

Dameronasei

Anata moshi damerunara iru

Dameronasei

Anata moshi akoyarenashita kikimashita

Kanjimashita nara iru

Anata so sureba nai tetsudau

Dakara dameronasei

Anata moshi dameru nara tanoshii kankotte iru

Dameronasei no tame ne eienno anata no zentai no seikatsu maze narabe moshi kakimasen

Anata no zentai no seikatsu dameronasei

Dameronasei

Dochira domo ii nani okomasu nani okomasu

Dameronasei

Dare mo dameru nai do chira domo ii dameronasei

Dameronasei

Nuze naraba hito anata no mo wakaruu

Domo dameronasei

Sore muzukashii nai dameru

Domo dameronasei

So sureba watashitachi isshoni dameru
Naze naraba shinjitsu aru dameru to watashitachi iru to shitte iru
Dameronasei
Watashitachi shizuka iru
Kantan shizuka iru to dermeru.

Nach diesem Lied gehen alle noch einen Trinken in der Karaoke Bar und gehen dann besoffen und mit heiserer Stimme nach Hause. Hoffentlich bekommen sie keinen Ärger, vor allem Yukikoji, da sie noch außerdem eine Frau ist, und sie immer noch höflich sein muss.

Falls doch jemand eine Übersetzung benötigt dafür, weil man es sonst nicht übersetzen kann, dann gebe ich sie euch gerne.

So das ist erstmal das Ende von "First Day On School" aber seit nicht traurig ich werde Vorsetzungen davon schreiben, aber es kann halt nicht alles nur an einem Tag passieren, dafür haben wir leider nur 24 Stunden und leider nicht mehr. Und 24 Stunden, so lange dauert auch ein Schultag in Japan nicht.

Arigato to bai bai .
Sayonara matane! Anata no doitsu jin yujin Yukishiro.